

## Pressemitteilung

Nr. 116 vom 25. Mai 2021

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

### Im März mehr Verletzte bei Verkehrsunfällen im Land Brandenburg

Im März 2021 registrierte die Polizei bei Verkehrsunfällen auf den Straßen des Landes Brandenburg zehn tödlich verunglückte Personen, eine Person weniger als im März 2020. Das teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nach vorläufigen Ergebnissen mit.

Bei insgesamt 5 512 Unfällen (+7,0 Prozent) verunglückten 668 Personen. Das waren 17,2 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 158 Personen wurden schwer (+18,8 Prozent) und 500 leicht verletzt (+17,4 Prozent). Die Zahl der schwerwiegenden Unfälle insgesamt stieg auf 251 (+7,7 Prozent). Darunter verringerte sich die Zahl der Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel um neun auf 28. Bei den übrigen Sachschadensunfällen gab es einen Anstieg um 6,0 Prozent.

Von Januar bis März erfasste die Brandenburger Polizei insgesamt 15 002 Straßenverkehrsunfälle, 11,2 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Bei 1 268 Unfällen mit Personenschaden (-15,6 Prozent) verunglückten insgesamt 1 592 Personen. Dabei wurden 1 566 Personen verletzt (-15,8 Prozent) und 26 getötet, sechs Personen weniger als im 1. Quartal 2020.

Weitere Daten beinhaltet der Statistische Bericht H I 1 zum kostenfreien Herunterladen unter [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de).

### Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte im Land Brandenburg

Unfälle und deren Folgen	März			Januar bis März		
	2021	2020	Veränderung in %	2021	2020	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	5 512	5 152	7,0	15 002	16 898	-11,2
Unfälle mit Personenschaden	533	457	16,6	1 268	1 503	-15,6
Unfälle mit nur Sachschaden	4 979	4 695	6,0	13 734	15 395	-10,8
davon						
Schwerwiegende Unfälle im engeren Sinne	223	196	13,8	862	623	38,4
unter dem Einfluss berauschender Mittel	28	37	-24,3	76	90	-15,6
Übrige Sachschadensunfälle	4 728	4 462	6,0	12 796	14 682	-12,8
Verunglückte insgesamt	668	570	17,2	1 592	1 891	-15,8
davon						
Getötete	10	11	x	26	32	x
Verletzte	658	559	17,7	1 566	1 859	-15,8

Über das Datenangebot des Bereiches **Verkehr** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

Telefon: 030 9021-3269, Fax: 030 9028-4014

E-Mail: [verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

